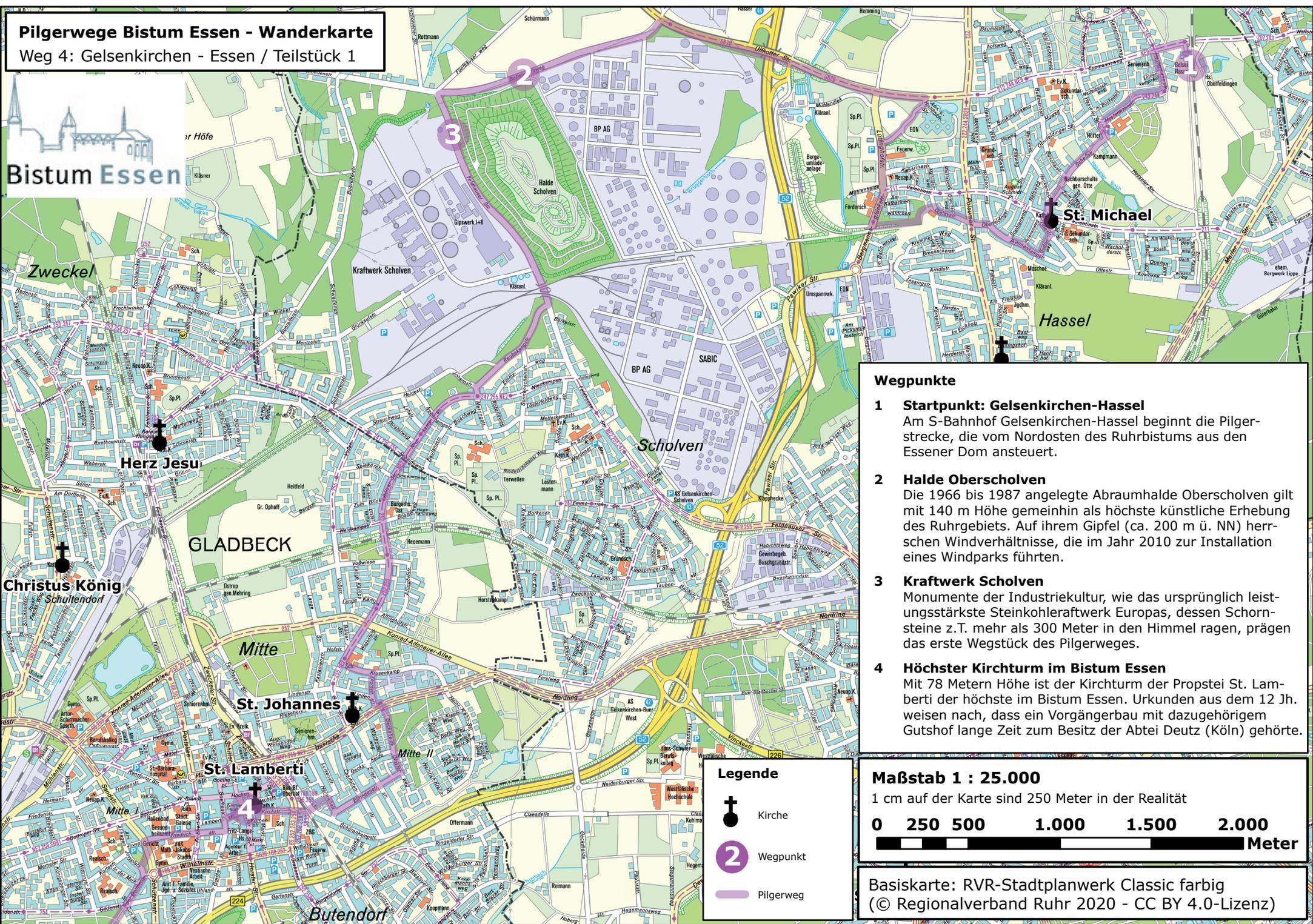


Pilgerwege Bistum Essen - Wanderkarte

Weg 4: Gelsenkirchen - Essen / Teilstück 1

Bistum Essen



Wegpunkte

- 1 Startpunkt: Gelsenkirchen-Hassel**
Am S-Bahnhof Gelsenkirchen-Hassel beginnt die Pilgerstrecke, die vom Nordosten des Ruhrbistums aus den Essener Dom ansteuert.
- 2 Halde Oberscholven**
Die 1966 bis 1987 angelegte Abraumhalde Oberscholven gilt mit 140 m Höhe gemeinhin als höchste künstliche Erhebung des Ruhrgebiets. Auf ihrem Gipfel (ca. 200 m ü. NN) herrschen Windverhältnisse, die im Jahr 2010 zur Installation eines Windparks führten.
- 3 Kraftwerk Scholven**
Monumente der Industriekultur, wie das ursprünglich leistungsstärkste Steinkohlerkraftwerk Europas, dessen Schornsteine z.T. mehr als 300 Meter in den Himmel ragen, prägen das erste Wegstück des Pilgerweges.
- 4 Höchster Kirchturm im Bistum Essen**
Mit 78 Metern Höhe ist der Kirchturm der Propstei St. Lamberti der höchste im Bistum Essen. Urkunden aus dem 12. Jh. weisen nach, dass ein Vorgängerbau mit dazugehörigem Gutshof lange Zeit zum Besitz der Abtei Deutz (Köln) gehörte.

Legende

-  Kirche
-  Wegpunkt
-  Pilgerweg

Maßstab 1 : 25.000
1 cm auf der Karte sind 250 Meter in der Realität

0 250 500 1.000 1.500 2.000
Meter

Basiskarte: RVR-Stadtplanwerk Classic farbig
(© Regionalverband Ruhr 2020 - CC BY 4.0-Lizenz)